

# KINDERBETEILIGUNG FÜR DEN NEUBAU DES SPIELPLATZES GUDRUNSTRASSE



Ergebnis städtebaulicher Wettbewerb 2019, Ludloff Ludloff Architekten GmbH und gm013 landschaftsarchitektur für die Freianlagen

# ANLASS, ZIELE UND RAHMENBEDINGUNGEN

## Anlass

- Hohes Defizit an öffentlichen Spielplatzflächen im östlichen Bereich des Fördergebiets Frankfurter Allee Nord (FAN)
- Neuanlage eines öffentlichen Spielplatzes (ca. 750 m<sup>2</sup>) im Zusammenhang mit dem Kitaneubau und den dazugehörenden Freiflächen

## Ziel der Beteiligung

Ausarbeitung eines Spielplatzkonzeptes mit einem möglichen Gestaltungsthema/ Motto und konkreten Spielgeräten

## Rahmenbedingungen

- Ca. 3m hohe Lärmschutzwand entlang der Gudrunstraße zur Abgrenzung der Lärmimmissionen durch die Bahn
- Keine Wasserspielanlagen und Ballspielangebote möglich

# 16.05.2023 BETEILIGUNG SCHULE

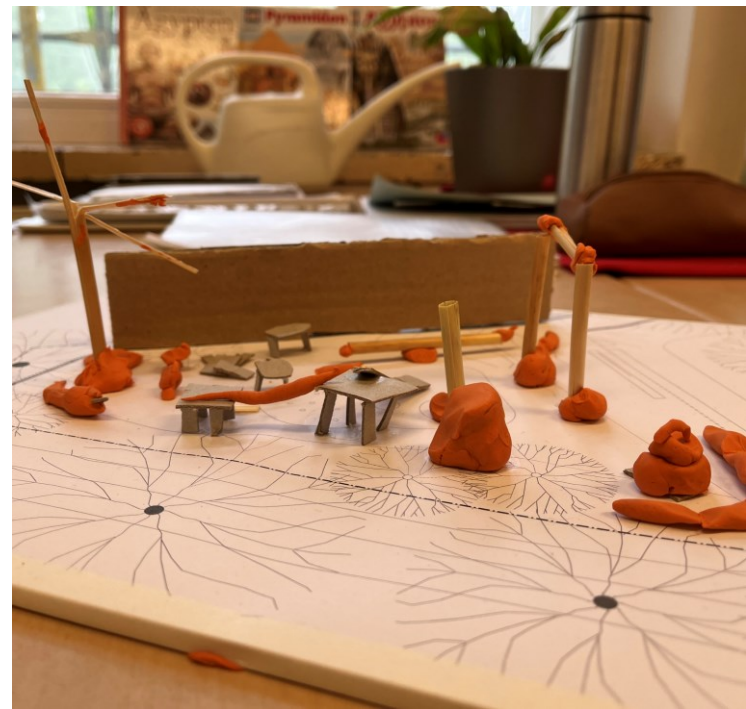
Selma-Lagerlöf-Schule und Gerda-Lagerlöf-Grundschule

Ort: Rüdigerstraße 76, 10365 Berlin

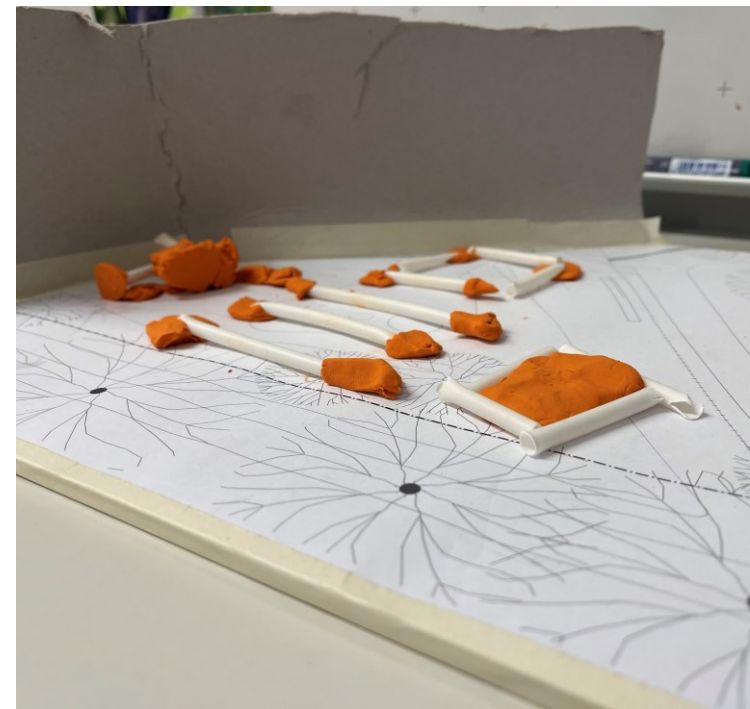
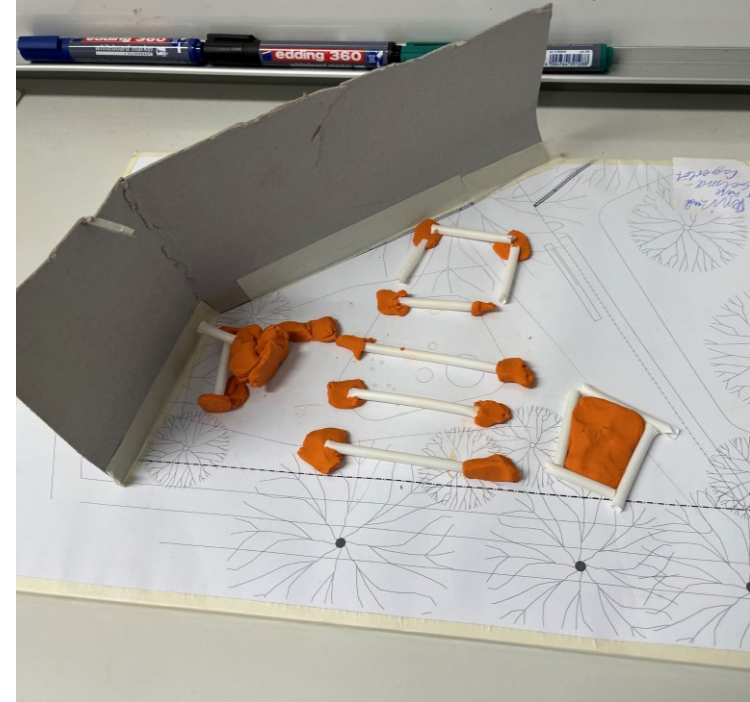
Zeit: 16.05.2023 9:00 – 12:00

Die erste Beteiligung fand mit zwei 5. Klassen statt. Nach einer Einführung zum Ort und zum Verfahren hatten die Schüler\*innen die Möglichkeit, Spielgeräte zu zeichnen und diese entweder im Teamwork auf großen oder kleinen Modellen zu basteln. Zusätzlich waren sie aufgefordert, Ideen für das Thema bzw. den Namen des zukünftigen Spielplatzes zu entwickeln. Die Schüler\*innen waren bereits durch die Lehrkräfte sehr gut vorbereitet, hatten eine Exkursion auf die Fläche und gingen motiviert an die Aufgaben heran.

5A



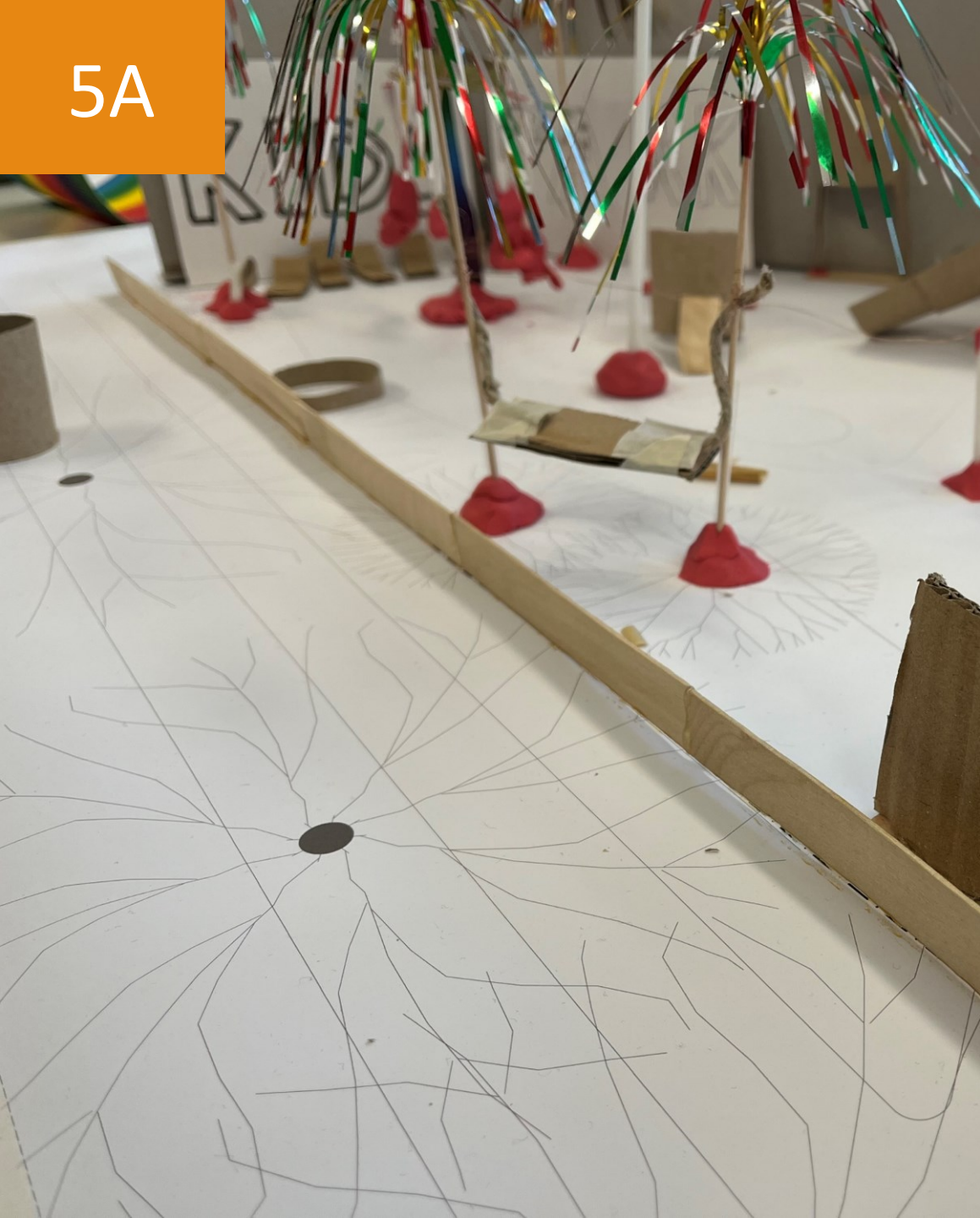
5A



5A



5A

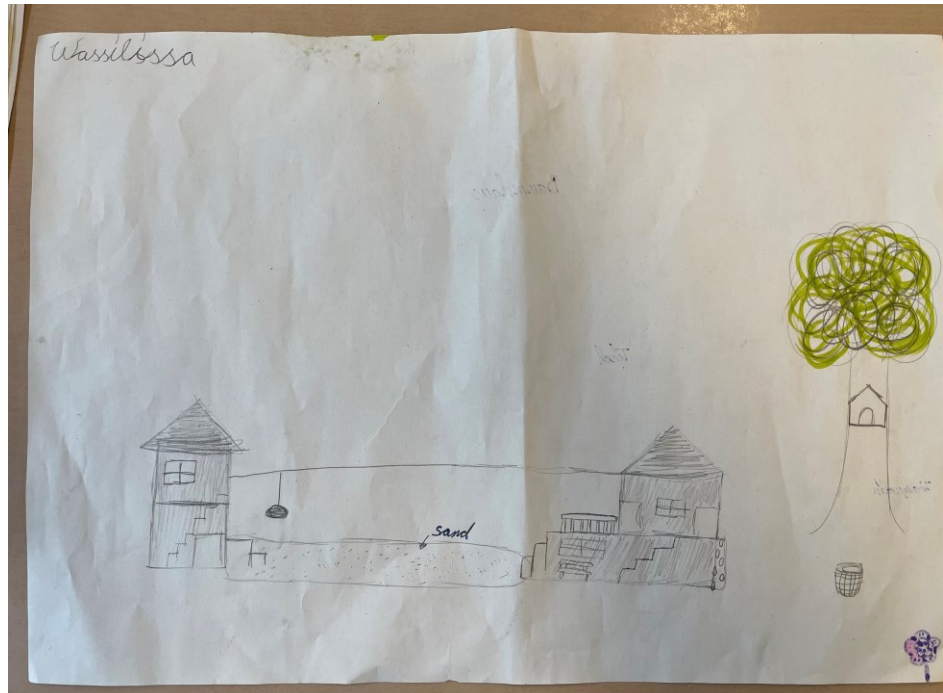
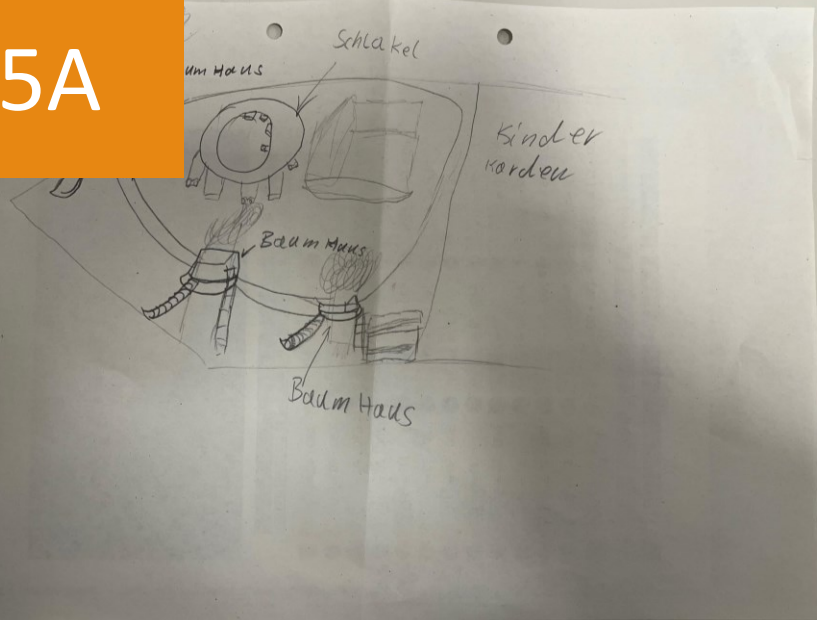


5A





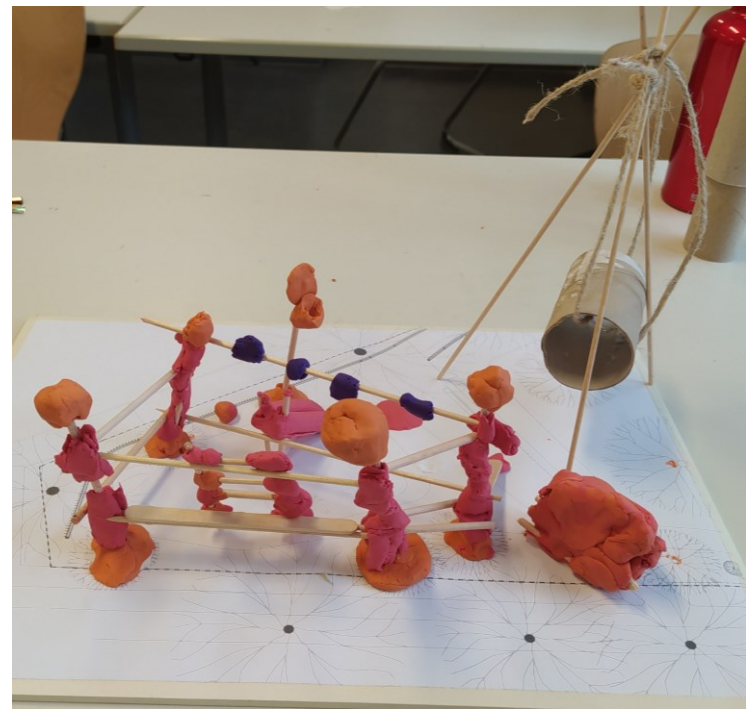
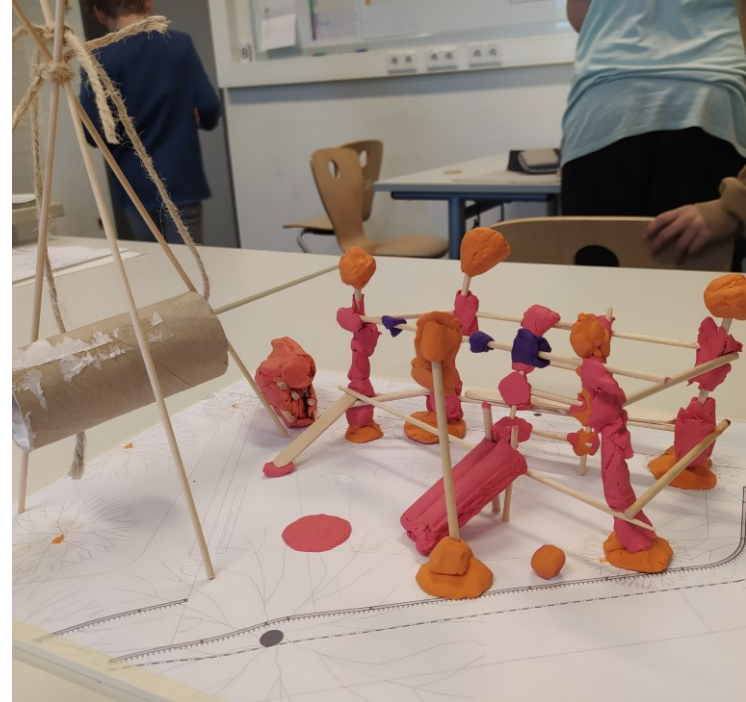
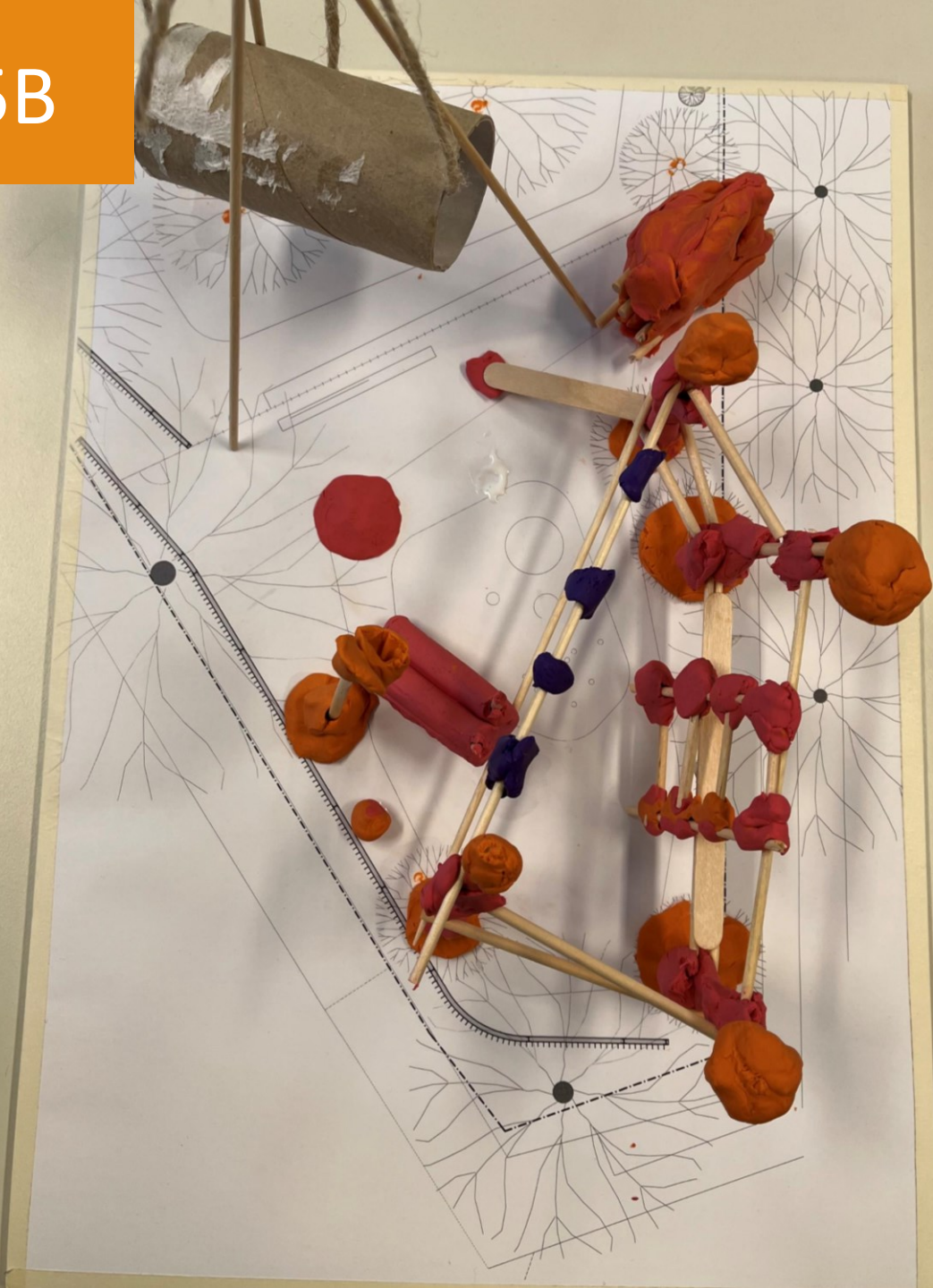
5A



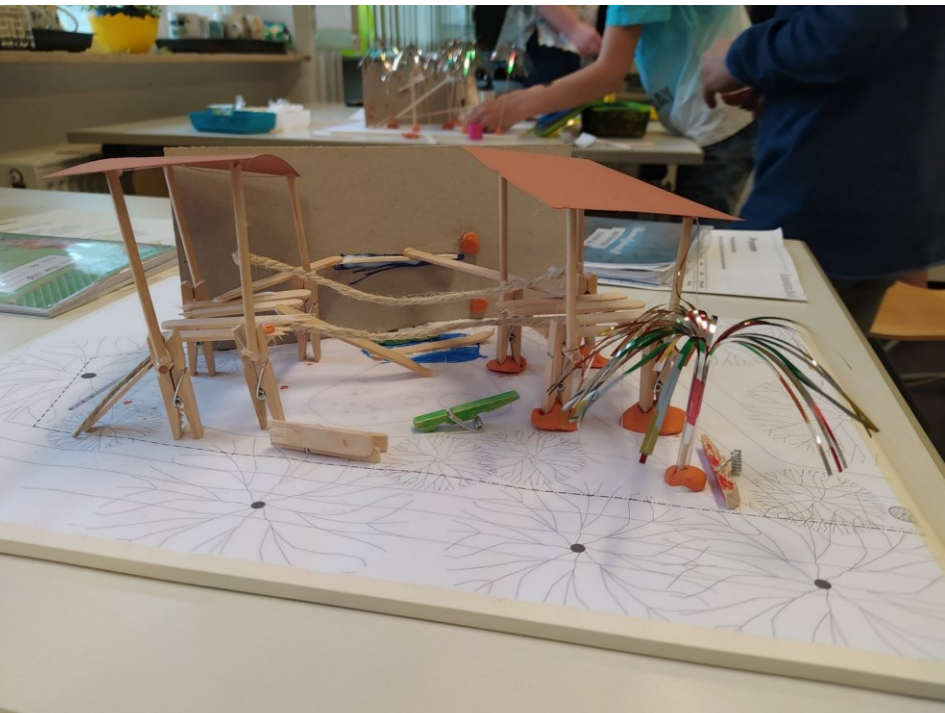
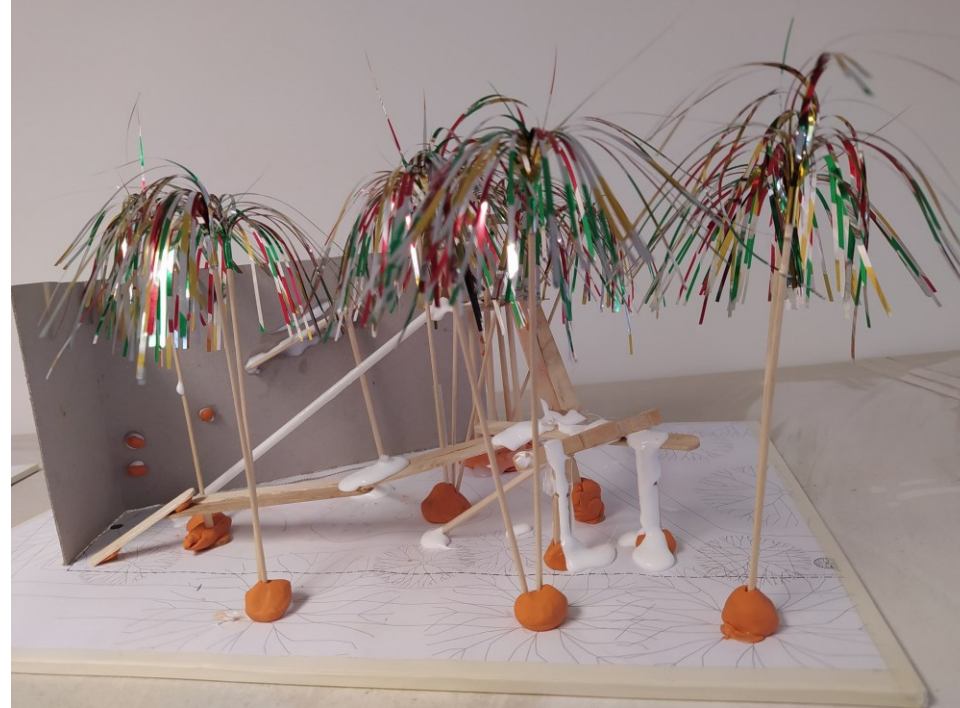
5A



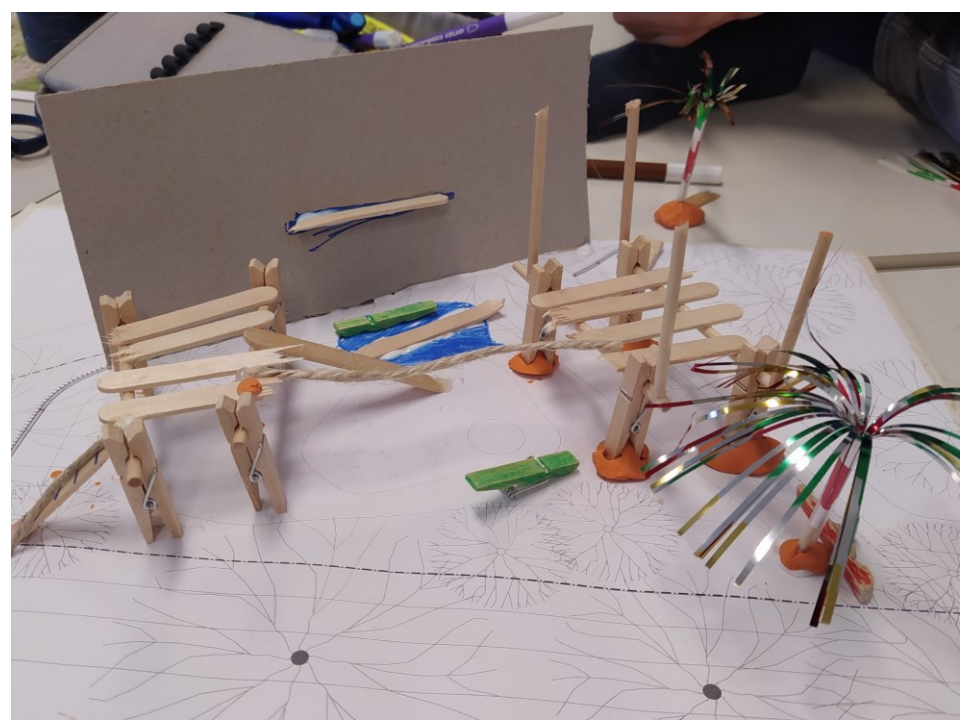
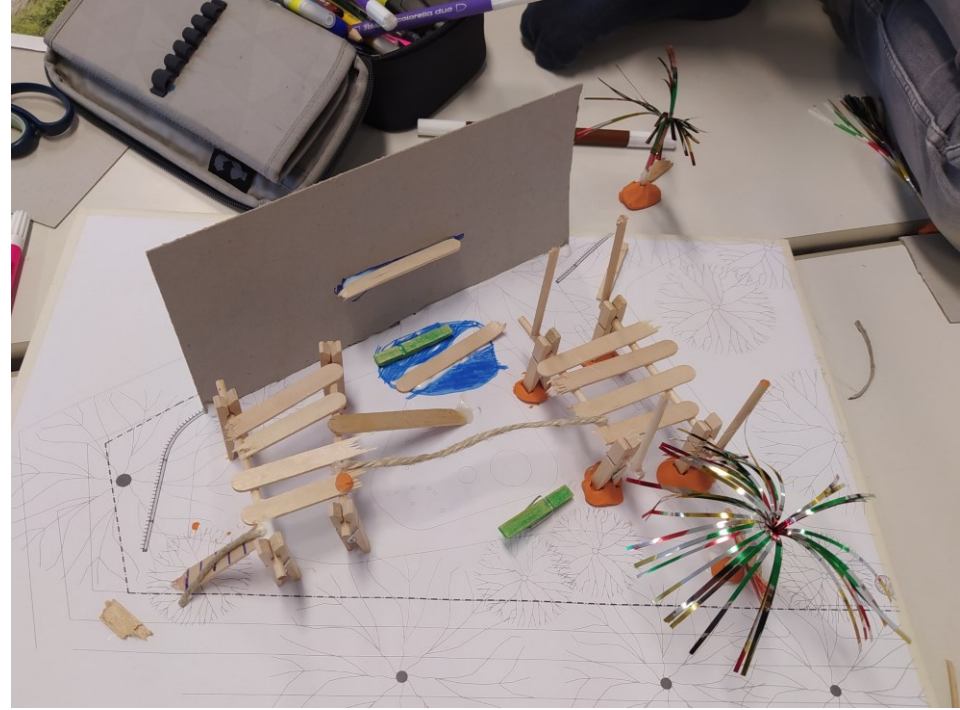
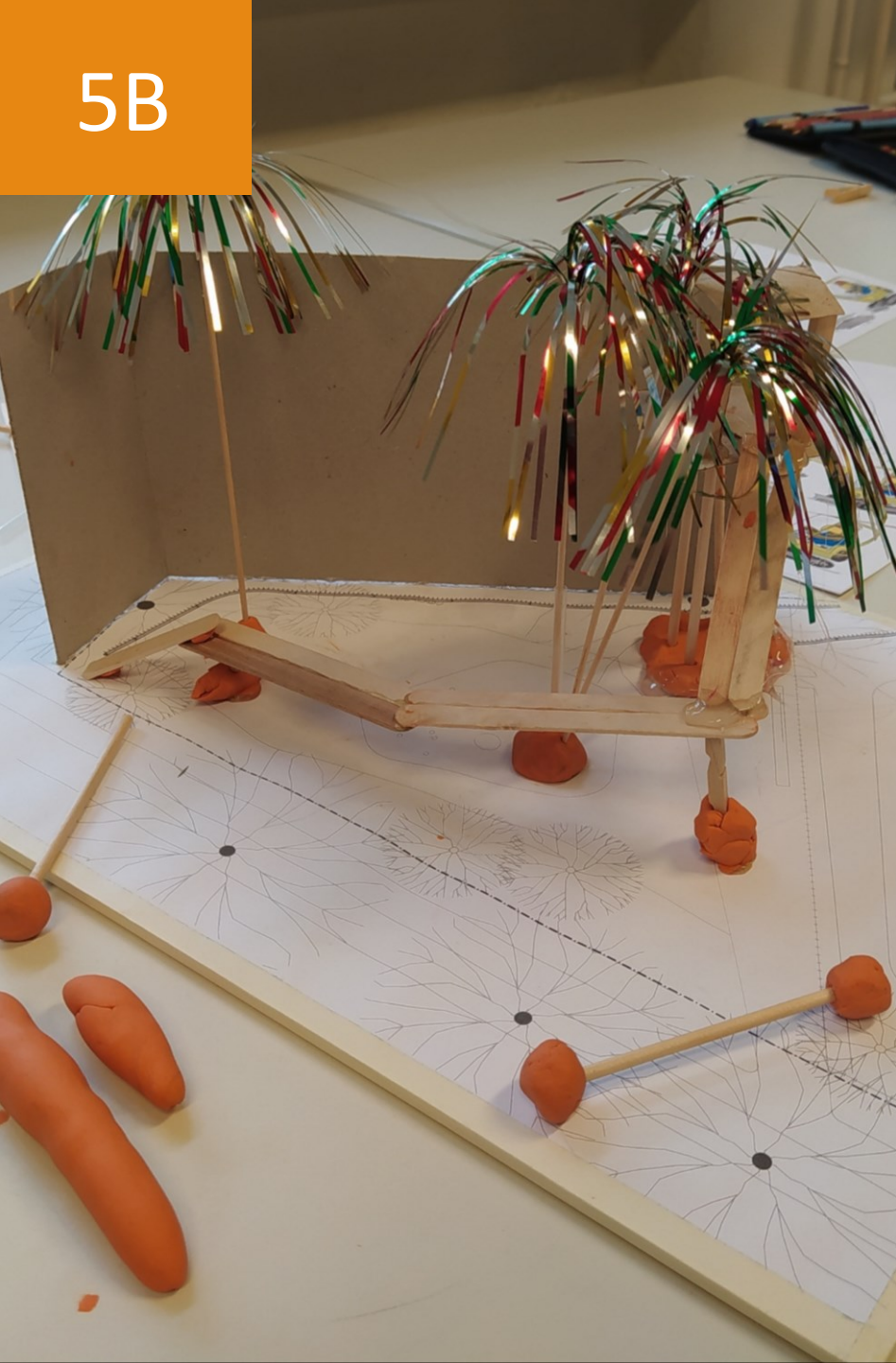
5B



5B



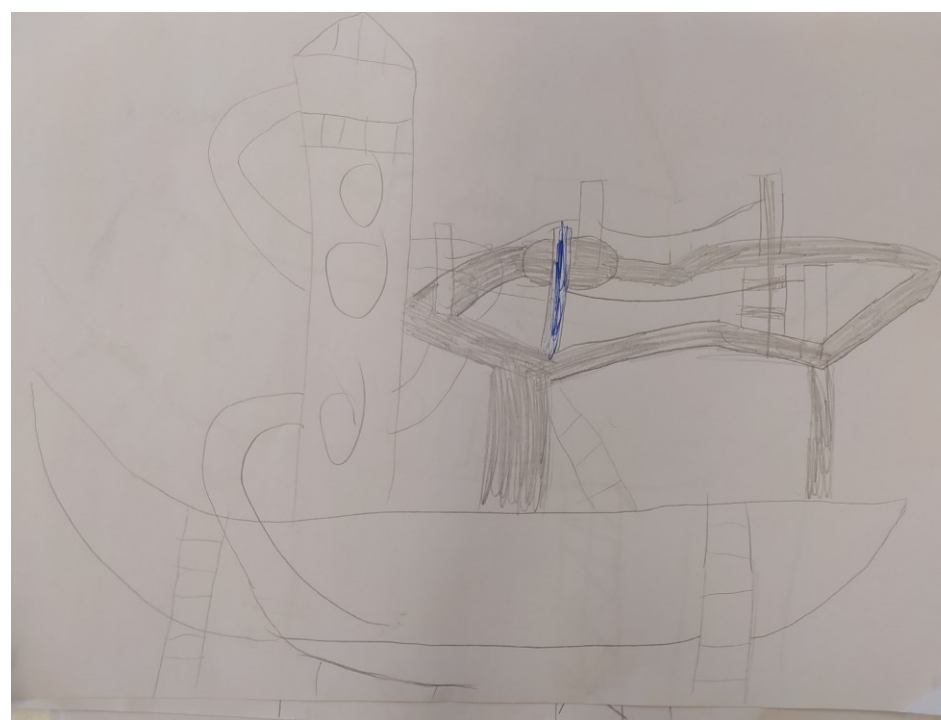
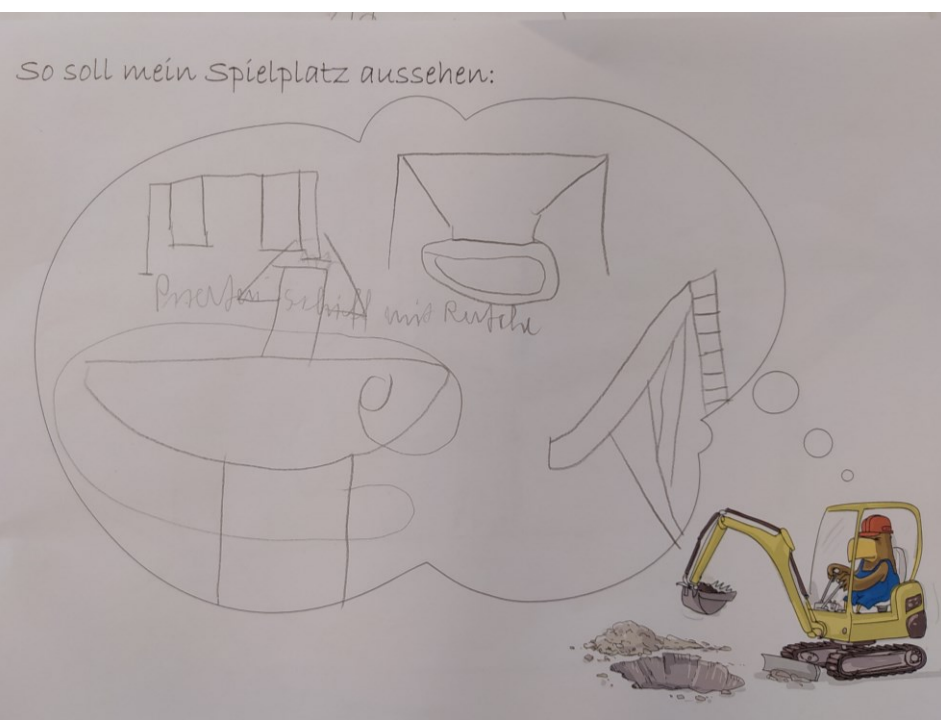
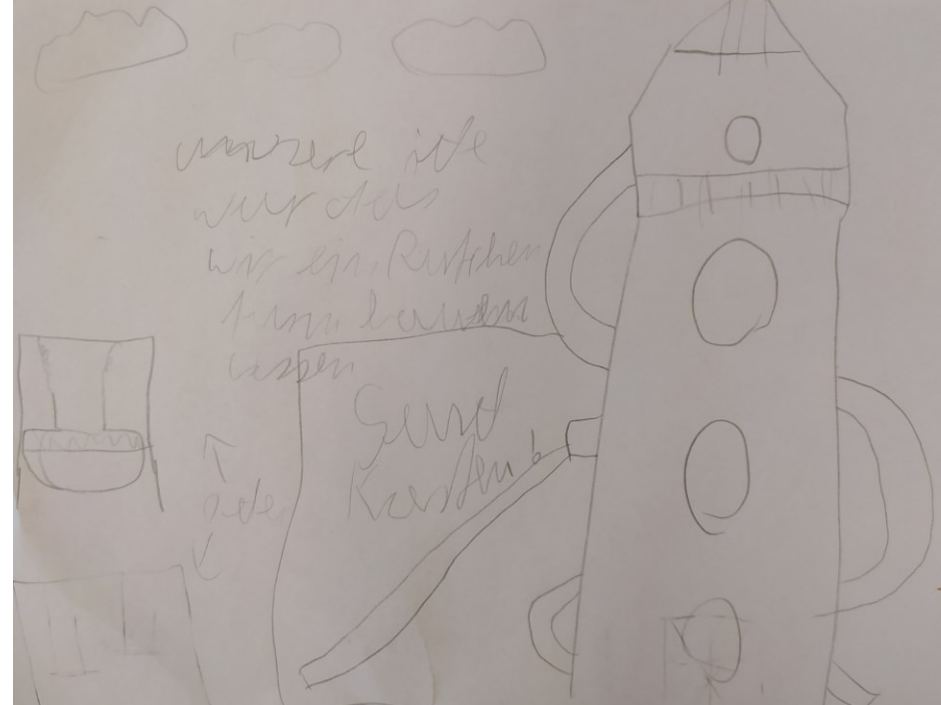
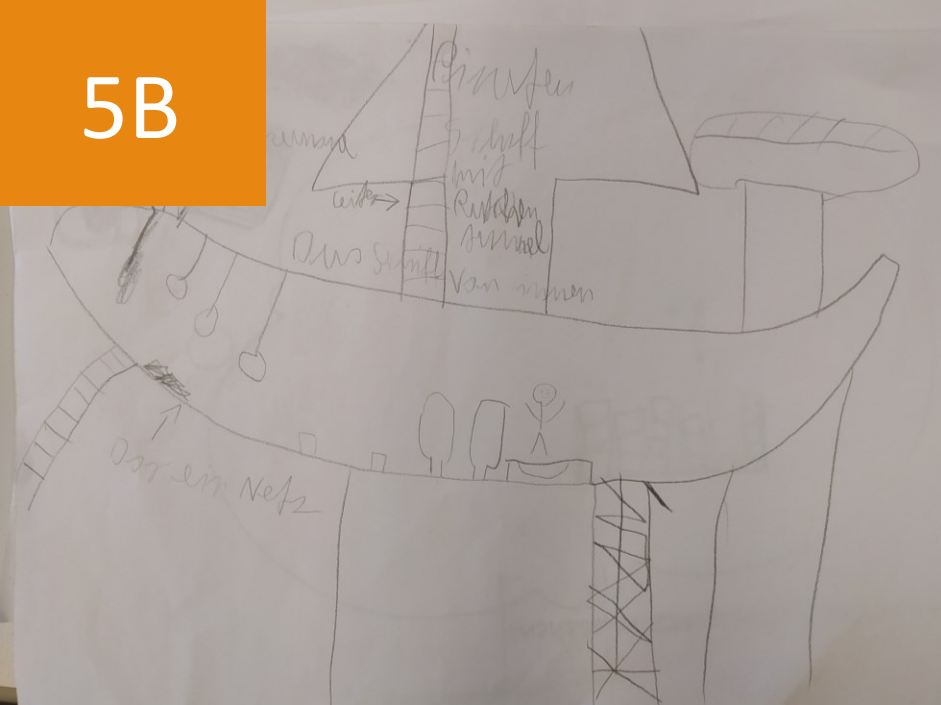
5B



5B



5B



# 23.05.2023 BETEILIGUNG KITA

Kita Herzberger Wurzelzwerge e.V.

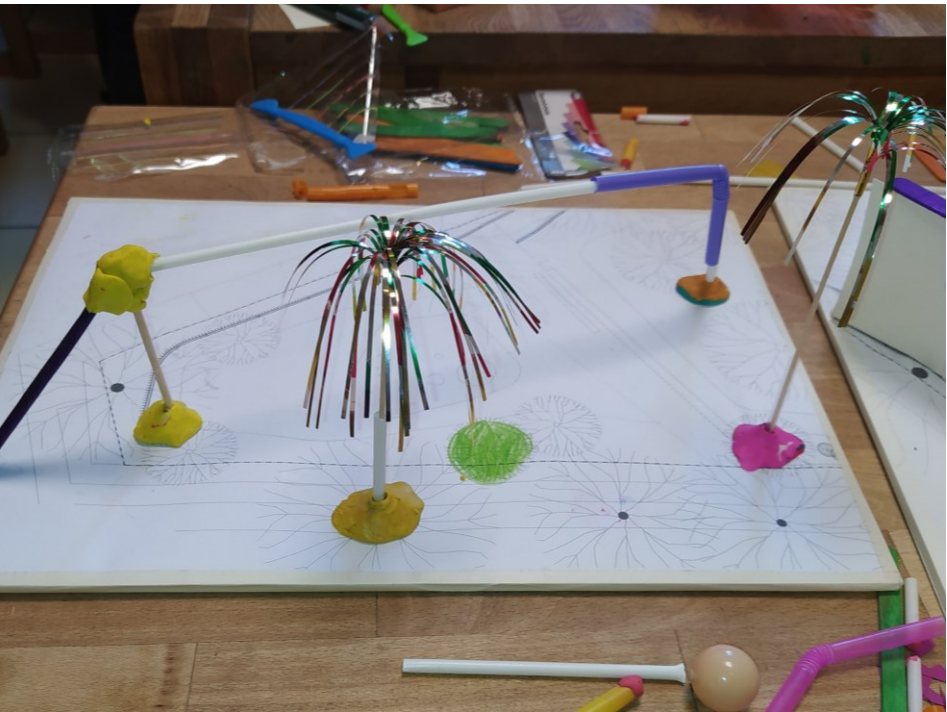
Ort: Hagenstraße 49, 10365 Berlin

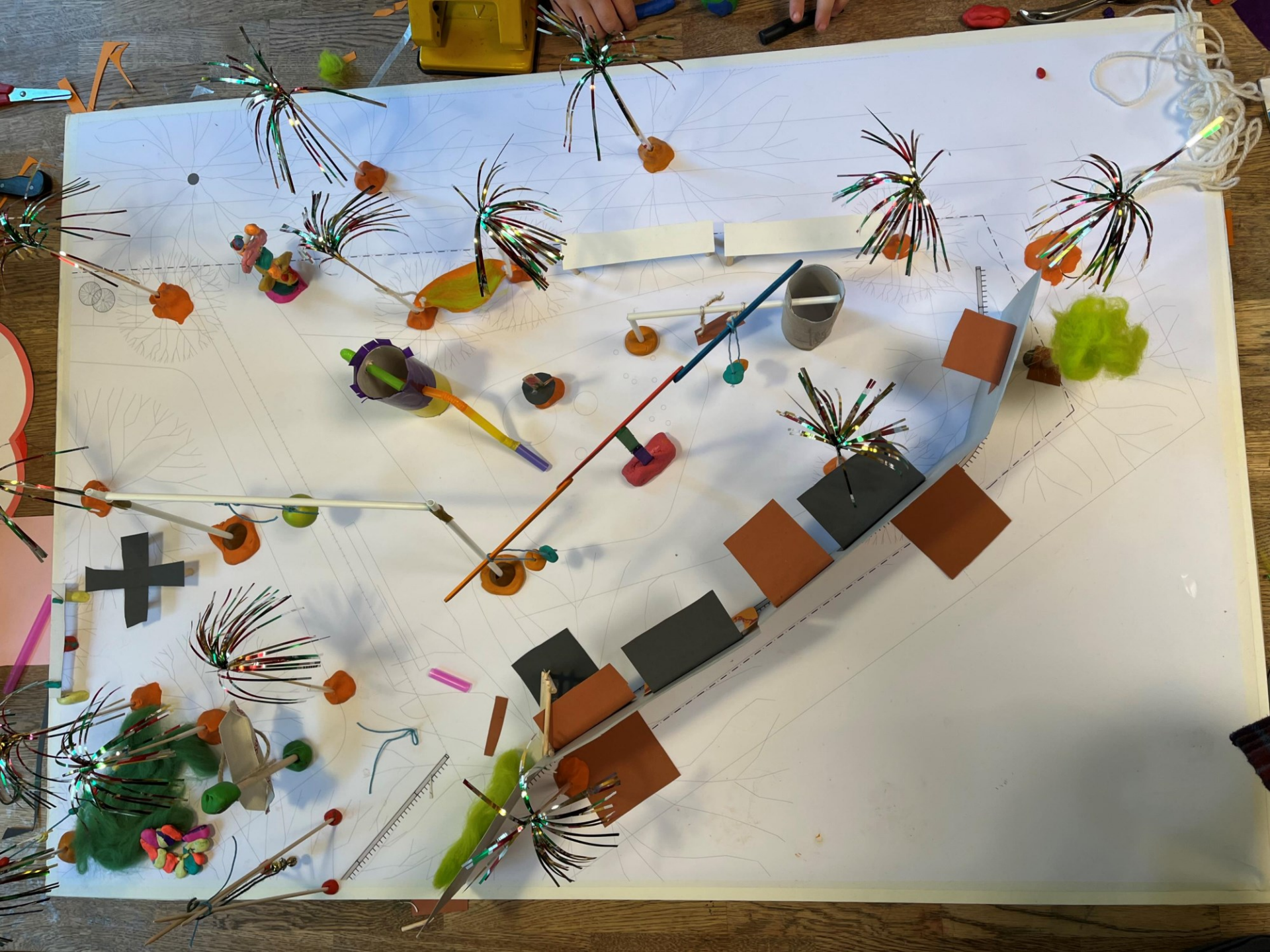
Zeit: 23.05.2023 9:00 – 12:00

Eine zweite Beteiligung fand in der Kita Herzberger Wurzelzwerge statt. Zunächst haben die Kinder gemeinsam überlegt, welches Motto und welche Spielgeräte sie sich auf dem Spielplatz wünschen.

Mit Unterstützung des STATTBAU Teams und der Kitaerzieher\*innen konnten sie ihre Ideen malen und im Modell basteln.

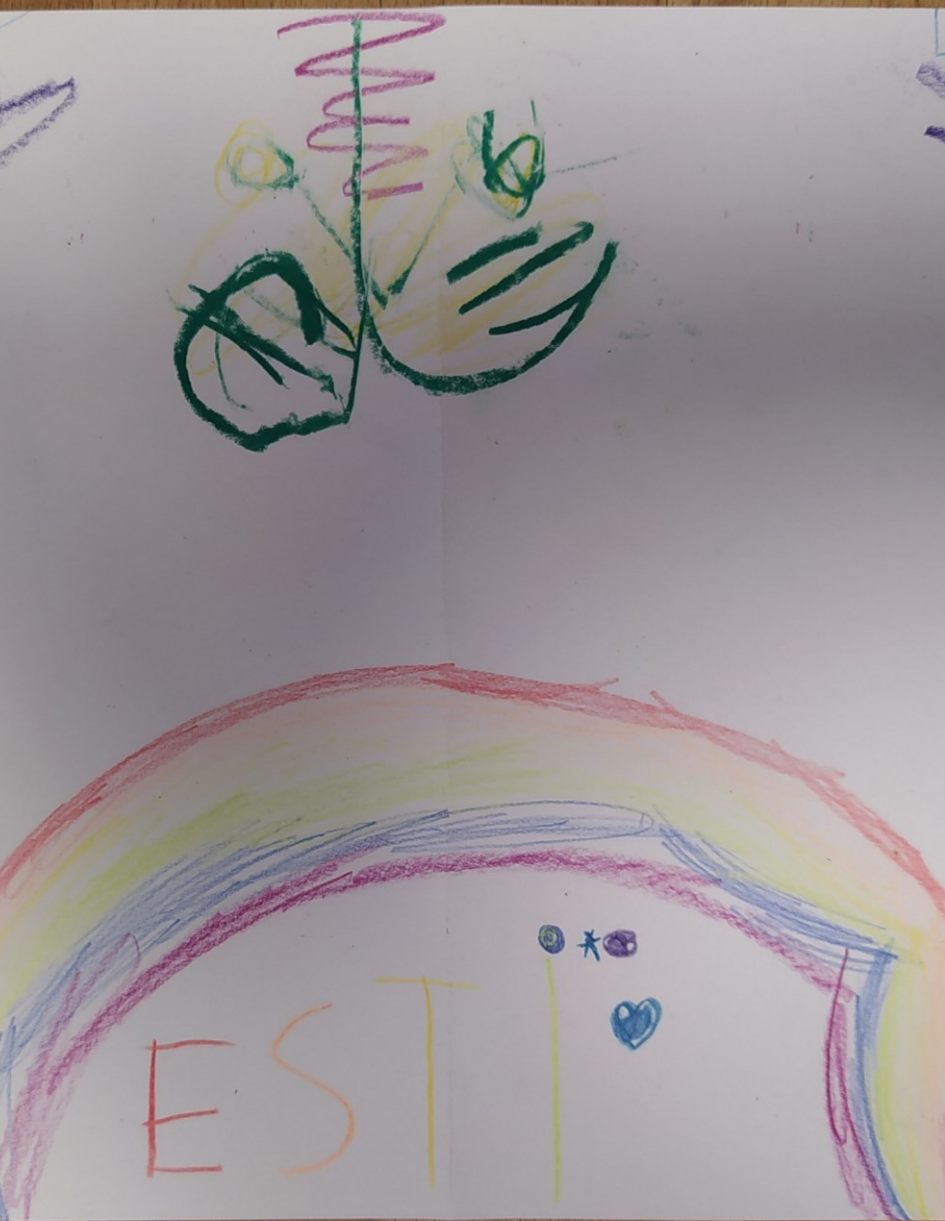








KAMISHIBA



# 06.06.2023 VORSTELLUNG | ENTSCHEIDUNG

Kita und Schule gemeinsam

Ort: JFE HolzHaus "kids-OASE“, Gotlindestraße 38, 10365 Berlin

Zeit: 06.06.2023 9:30 – 11:00

In der “kids-OASE“ fand die abschließende Vorstellung der eigenen Modelle durch die Schüler\*innen und Kitakinder statt. Die Moderation wurde von Frau Elsaßer, Beauftragte Kinder- und Jugendbeteiligung im Bezirk Lichtenberg, übernommen. Frau Zurek, Kinderspielplatzplanung Bezirk Lichtenberg, war als Vertreterin des Umwelt- und Naturschutzamts anwesend. Im Plenum wurde über den Namen sowie über die zentralen Spiel- und Gestaltungselemente für den zukünftigen Spielplatz in der Gudrunstraße abgestimmt.



Foto: Emily McKie



Foto: Emily McKie



# NAMENS GEBUNG SPIELPLATZ

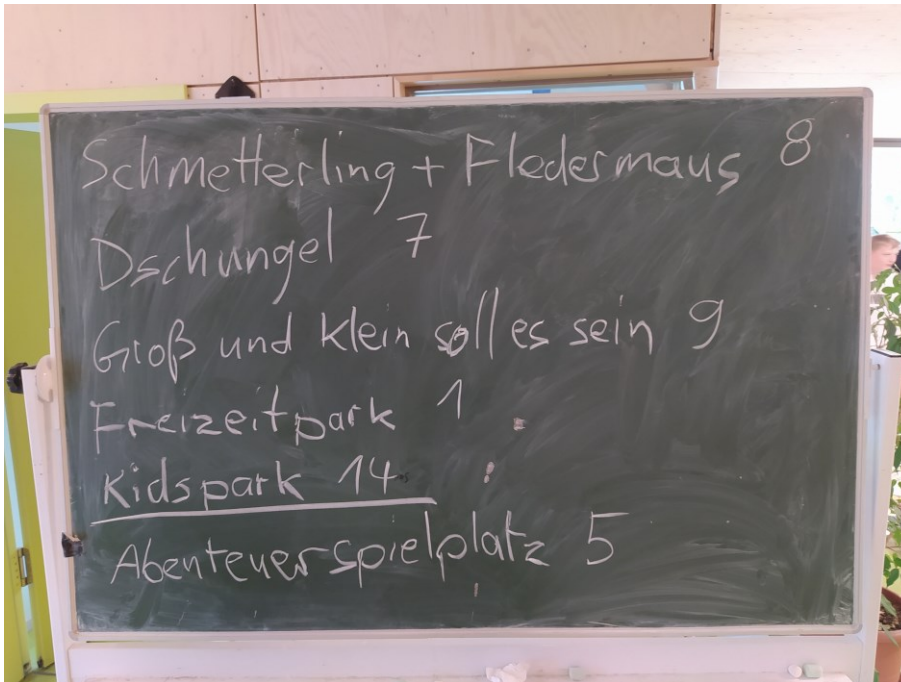
Zunächst wurden Namensideen aus den beiden Beteiligungsworkshops sowie neue Ideen aus der Gruppe gesammelt. Der Name für den zukünftigen Spielplatz an der Gudrunstraße sollte das Motto für die Gestaltung, den Ort und den Rahmen der zentralen Spielgeräte widerspiegeln. Jedes Kind hatte die Möglichkeit, einen Namen oder ein Motto vorzuschlagen.

Bei der Abstimmung erhielt der Name "**KIDSPARK**" mit **14 Stimmen** den meisten Zuspruch. Im Folgenden sind die vorgeschlagenen Namen und ihre Wertung detaillierter aufgeführt.

Die Idee, den Namen "KIDSPARK" künstlerisch auf Spielplatzseite an die Schallschutzwand aufzutragen, fand in der Gruppe große Zustimmung.

Straßenseitig könnte die Wand begrünt oder auch teilweise für legale Graffiti-Kunst angeboten werden.

# NAMENSGEBUNG SPIELPLATZ



Titel	Stimmen
Schmetterling und Fledermaus	8
Dschungel	7
Groß und klein soll es sein	9
Freizeitpark	1
<b>Kidspark</b>	<b>14</b>
Abenteuerspielplatz	5



# AUSWERTUNG DER MODELLE

Bei der Vorstellung der Entwürfe wurde deutlich, dass sich viele Nutzungsideen, Gestaltungswünsche und Spielgeräte bei den Schüler\*innen und Kitakindern ähnelten.

Die Auswertung erfolgte durch das Bekleben der Modelle mit Herzen, wobei jedes Kind bis zu 3 Herzen für seine gewünschten Spielgeräte und Ideen verwenden durfte.

Viele Kinder wünschten sich an der Schallschutzmauer eine Kletterwand mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden und ein Podest. Für ältere Kinder kam die Idee eines Basketballkorbs an der Schallschutzmauer auf. Ein Baumhaus mit Rutsche und/oder Kletterstange erhielt große Zustimmung. Weitere beliebte Spielelemente waren Karussell/Wippe, Trampolin und Elemente zum Balancieren.

Die Kitakinder und Erzieher\*innen hatten den Wunsch nach Sitzgelegenheiten mit Tischen, um vor Ort auch die Mittagspause mit den Kindern verbringen zu können.





# SPIELGERÄTE

Karussell und Wippe

Trampolin

Kletterwand mit Graffiti

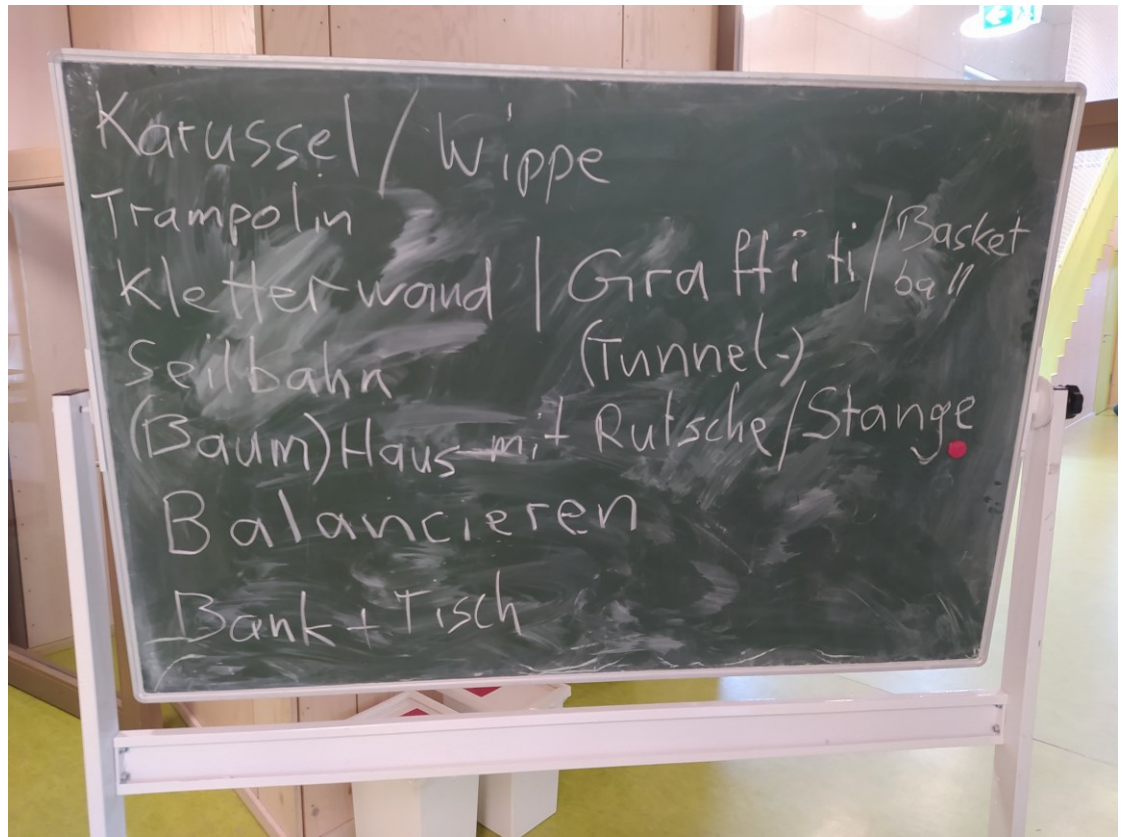
Basketball

Seilbahn

(Baum-)Haus mit  
(Tunnel-) Rutsche

Balancieren

Bank mit Tisch



# Weiteres Vorgehen

Frau Zurek, Kinderspielplatzplanung SGA Lichtenberg erläutert die nächsten Schritte für die Umsetzung der Ideen bis hin zur Realisierung der Baumaßnahme:

- Die Dokumentation der Beteiligung wird allen Teilnehmer\*innen, Herrn Ritzmann, Freiflächenplanung im SGA, sowie den beauftragten Spielplatzplaner\*innen übergeben.
- Vorstellung Masterplan: die Spielplatzplaner\*innen stellen den Kindern die Gestaltung und Spielgeräte vor. Die Kinder haben die Möglichkeit zum Feedback an die Planer\*innen.
- Gemeinsame Baustellenbegehung
- Feierliche Einweihung des Spielplatzes ...**und los geht's im KIDSPARK**



-LICHEN DANK FÜR EURE/ IHRE MITWIRKUNG